

Internet ist Daseinsfürsorge

Das Internet ist selbstverständlicher Bestandteil des heutigen Lebens geworden. Ob Arbeit, Gewerbe, Bildung, Freizeit, Kultur – fast alle Gesellschaftsbereiche profitieren davon. Schnelle Internetverbindungen müssen allen Menschen in Deutschland verfügbar sein. Dafür braucht es kluge Konzepte für den Breitbandausbau.

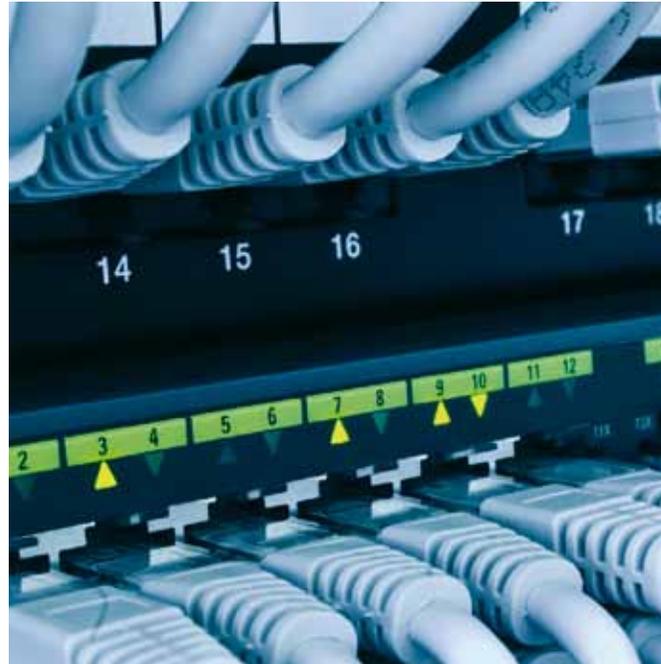
Deutschland braucht schnelles Internet – für alle und überall

Leistungsfähige Internetanschlüsse sind entscheidend für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung Deutschlands. Sie bilden die Voraussetzung dafür, dass sich kleine und mittlere Unternehmen ansiedeln und Arbeitsplätze schaffen, dass die innovative Kreativwirtschaft blüht, dass moderne Kommunikation zuverlässig funktioniert, dass Menschen soziale Kontakte knüpfen, neue Formen der demokratischen Beteiligung nutzen und dass der Informationsfluss gewährleistet wird.

Der Handlungsbedarf beim Breitbandausbau in Deutschland ist groß. Viele, vor allem dünn besiedelte Regionen sind nach wie vor von schnellen Internetverbindungen abgeschnitten. Mit einer drohenden Verschärfung der digitalen Spaltung dürfen wir uns nicht abfinden.

Die Bundesregierung hat bereits ihre Zielsetzung verfehlt, bis Ende 2010 eine flächendeckende Breitbandgrundversorgung von mindestens 1 MBit/s zu schaffen. Und sie droht auch sämtliche ihrer weiteren selbstgesteckten Breitbandziele zu verfehlen, weil sie sich zu passiv verhält. Sie geht unkritisch davon aus,

dass sich die Ziele ohne größere Probleme am Markt realisieren lassen, trotz deutlich anderer Indizien im Hinblick auf bestehende Wirtschaftlichkeitslücken angesichts besonders kostenintensiver und risikoreicher Ausbaumaßnahmen in dünn besiedelten Regionen.



Flächendeckend leistungsfähige Internetanschlüsse für Deutschland

Die große Herausforderung besteht darin, auch für weniger stark besiedelte Gebiete die Voraussetzungen zu schaffen oder zu verbessern, damit sie Schritt für Schritt an eine hochwertige Breitbandinfrastruktur angebunden werden können. Kurzfristig wollen wir die flächendeckende Grundversorgung durch eine europarechtskonforme Universaldienstverpflichtung absichern. So schnell wie möglich streben wir darüber hinaus eine flächendeckende Abdeckung mit Datenraten von 6 MBit/s an. Daneben müssen schrittweise Hochgeschwindigkeitsnetze mit mehr als 50 MBit/s aufgebaut werden, um dem stetig wachsenden Bedarf an schnellem Datentransport gerecht zu werden.

Wie wir die digitale Spaltung überwinden und ökonomische Potenziale nutzen wollen

- Wir wollen rasch eine flächendeckende technologieoffene Versorgung mit schnellen Internetanschlüssen in ganz Deutschland erreichen. Wir werden deshalb die Regulierung so ausgestalten, dass private Investitionen in neue Netze angeregt und kreative Wettbewerbslösungen gefunden werden.
- Für den Fall, dass wettbewerbliche Lösungen allein nicht zum Ziel führen, werden wir die Grundversorgung durch eine gesetzliche Universaldienstverpflichtung absichern. Die konkrete Bandbreite wird nach den Vorgaben des EU-Rechts festgelegt. In jedem Falle werden hierdurch die heute mehrheitlich genutzten Dienste in angemessener Qualität abgedeckt.
- Darüber hinaus wollen wir den Aufbau von Hochleistungsnetzen mit modernen Glasfaserkabeln vorantreiben. Um Marktverzerrungen oder ineffiziente Doppelinvestitionen zu vermeiden, sollten Anbieter zu diskriminierungsfreien Konditionen die Netze von Wettbewerbern nutzen können (open-access-Modell).
- Um die Kosten zu senken, müssen die Wettbewerber stärker zusammenarbeiten. Dafür werden wir die gesetzlichen Rahmenbedingungen schaffen. Dazu gehört zum Beispiel, dass wir die Nutzung vorhandener Leitungsinfrastrukturen erleichtern werden.
- Wir müssen bestehende staatliche Förderprogramme zielgerichteter ausgestalten: Dabei müssen Mitnahmeeffekte vermieden und eine möglichst große Hebelwirkung für private Investitionen erreicht werden. Sie müssen ergänzt und konsequenter als bisher auf die Ziele Qualitätsentwicklung, kommunale Flächenversorgung und Hochgeschwindigkeitsnetze orientiert werden. Wir werden alle bestehenden Förderprogramme überprüfen und ggf. neu zuschneiden.

- Wir werden ein neues KfW-Sonderfinanzierungsprogramm schaffen, um mit zinsverbilligten Krediten Breitbandinvestitionen von Kommunen und Unternehmen anzustoßen.
- Wir wollen mit einem Breitbandfonds attraktive Anlagemöglichkeiten auch für kleine und mittlere Investoren schaffen, die gerne in die Infrastruktur ihrer Region investieren möchten.
- Wir wollen eine gesetzliche Absicherung der Netzneutralität im Internet, damit ungerechtfertigte Ungleichbehandlung von Daten im Internet wirksam verhindert wird.
- Wir wollen Breitbandanbieter verpflichten, vertragliche Mindestgeschwindigkeiten einzuführen. Verbraucherinnen und Verbraucher sollen ein Sonderkündigungsrecht erhalten, wenn diese wiederholt nicht eingehalten werden.

Auch ehrenamtliche Aktivitäten lassen sich schnell koordinieren und können sich den flexiblen Arbeitszeiten anpassen. Menschen aller Altersgruppen und Lebenshintergründe kommunizieren über Foren, Blogs und soziale Netzwerke, die oft regional aufgefächert sind. Das Internet ist ganz selbstverständlich das Medium der demokratischen Beteiligung und Willensbildung.

Ansprechpartner



Martin Dörmann, MdB

Medienpolitischer Sprecher und
Berichterstatler für Telekommuni-
kation der SPD-Bundestagsfraktion

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon 030 / 227 73418
Telefax 030 / 227 76348
E-Mail: martin.doermann@bundestag.de

WWW.SPDFRAKTION.DE

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN: SPD-BUNDESTAGSFRAKTION,
PETRA ERNSTBERGER MdB, PARLAMENTARISCHE GESCHÄFTSFÜHRERIN,
PLATZ DER REPUBLIK 1, 11011 BERLIN

HERSTELLUNG: SPD-BUNDESTAGSFRAKTION, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
FOTOS: © KLAUS VYHNALEK (TITEL), © MIHAI SIMONIA - FOTOLIA.COM (S. 2)

TEXT: MARTIN DÖRMANN, MdB | **STAND:** JULI 2013

DIESE VERÖFFENTLICHUNG DER SPD-BUNDESTAGSFRAKTION DIENT
AUSSCHLIESSLICH DER INFORMATION. SIE DARF WÄHREND EINES
WAHLKAMPFES NICHT ALS WAHLWERBUNG VERWENDET WERDEN.

Schnelles Internet für alle

Breitbandausbau in Deutschland

SOLIDARISCHE BÜRGERGEMEINSCHAFT UND DEMOKRATISCHER STAAT



Unsere Vision: Schnelles Internet für alle

Alle Menschen in Deutschland, nicht nur in den Großstädten, sondern auch in Kleinstädten und Dörfern, haben einen schnellen Zugang zum Internet und können damit umfassend an den Möglichkeiten der digitalen Gesellschaft teilhaben. Dadurch können sich auch abseits der Ballungsräume in strukturschwachen Regionen innovative Unternehmen ansiedeln, die auf einen schnellen Internetzugang angewiesen sind. Deutschland baut damit seine Stellung als Hochtechnologiestandort mit einem breiten, kreativen Mittelstand weiter aus. Gerade der ländliche Raum profitiert.

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer haben auch in ländlichen Regionen die Möglichkeit, von zu Hause aus zu arbeiten und damit Familie und Beruf besser miteinander zu vereinbaren. Für alle, insbesondere aber auch für die zunehmende Anzahl älterer oder aus anderen Gründen mobilitätseingeschränkter Menschen, verbessert sich die Möglichkeit, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.